



*Pressemitteilung
Genf, 19. Oktober 2018*

Die immersive Erfahrung *The Enemy* von Karim Ben Khelifa als Exklusivität an der 24. Ausgabe des Geneva International Film Festivals // GIFF

Anlässlich seiner 24. Ausgabe stellt das Geneva International Film Festival (GIFF) eines der ehrgeizigsten VR-Projekte vor, die je geschaffen wurden: ***The Enemy*** von Fotojournalist Karim Ben Khelifa. Dieses Werk des Immersionsjournalismus wurde im Institut der arabischen Welt in Paris gezeigt, im MIT Museum in Boston, am Internationalen Film Festival von Tel Aviv und im Centre Phi in Montréal und kommt jetzt nach Europa zurück. Eine Exklusivität am Festival, das das Werk vom 2. bis 10. November im Auditorium Arditì ausstellt. Ein halbes Dutzend Festivalbesucher können das Kollektivwerk *The Enemy* gleichzeitig erleben.

The Enemy ein kollektives Erlebnis im Bereich des Immersionsjournalismus, versetzt die Besucher mitten in eine Auseinandersetzung zwischen Kämpfern in drei verschiedenen Konfliktgebieten: die Maras in Salvador, die Demokratische Republik von Kongo sowie Israel/Palästina. Das Werk stellt einen Bruch zu den bisher in den Medien gezeigten Kriegsbildern dar und lässt diejenigen zu Wort kommen, denen Gewalt innewohnt, wodurch ihre Motivationen wie auch ihre Träume besser zur Geltung kommen.

Fotograf Karim Ben Khelifa, ein Autodidakt, hat sich bald dem Journalismus zugewandt, hauptsächlich im Irak und den besetzten Gebieten. Seine Vorgehensweise basiert auf einer immer aktueller werdenden Frage: Wozu dienen Kriegsbilder, wenn sie den Bezug zur Gewalt und das damit verbundene Leid nicht ändern?

Das Projekt *The Enemy* wird von der Stadt und dem Staat Genf unterstützt und in Zusammenarbeit mit Interpeace organisiert. Dieses Werk ist Teil des Programms SENSible in Partnerschaft mit Le Temps und unterstützt von der Stiftung Leenaards, die sich auf Werke konzentriert, die sich durch ihre Menschlichkeit auszeichnen.

The Enemy wird in Genf im Rahmen des GIFF und der Geneva Peace Week gezeigt. Karim Ben Khelifa wird *The Enemy* am 8. November um 14 Uhr 30 im Gemeindehaus von Plainpalais vorstellen.